

**T a g e s o r d n u n g s p u n k t 2**  
**der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des**  
**Ortsbezirkes Wiesbaden-Heßloch**  
**am 14.12.2005**

**Entwurf des Haushaltsplanes 2006/2007**

---

Der Magistrat wird gebeten, den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2006/2007 sowie das Investitionsprogramm 2005 – 2009 für Wiesbaden und AKK zu beraten und zu beschließen und sodann der Stadtverordnetenversammlung zur abschließenden Beratung zuzuleiten.

**Beschluss Nr. 0034**

1. Die oben genannte Sitzungsvorlage wird einschließlich der hierzu übersandten Unterlagen zur Kenntnis genommen.
2. Zu den Stellungnahmen der Fachämter zu den Anmeldungen des Ortsbeirates wird folgendes ausgeführt:

**a) Ausbau der Verbindungsstraße zwischen Hirschgartenstraße und Vogelsangstraße (K 658)**

Der Ortsbeirat ist überrascht, dass das erforderliche Baurecht immer noch nicht geschaffen worden ist, obwohl immer wieder auf die besondere Dringlichkeit der Maßnahme seit 1986 hingewiesen worden ist.

Der derzeit als Ortseinfahrt genutzte Feldweg befindet sich in einem außerordentlich desolaten Zustand. Unabhängig vom baulichen Zustand dieses Verbindungsweges muss endlich aber auch die rechtmäßige Nutzung dieses Weges als übergeordnete Straße hergestellt werden.

Der Ortsbeirat fordert deshalb der Aufstellung des Bebauungsplanes **höchste** Priorität zu geben und die Maßnahme noch in den Doppelhaushalt 2006/2007 aufzunehmen, damit endlich mit dem Ausbau begonnen werden kann.

**b) Erweiterung der Trauerhalle**

Der Ortsbeirat hält seine Forderung zur Erweiterung der Trauerhalle weiterhin aufrecht.

**c) Ortseingangssituation Michaelisstrasse**

Der Ortsbeirat hält seine Forderung zum Umbau der Ortseingangssituation Michaelisstrasse weiterhin aufrecht.

**d) Fest- und Kerbeplatz an der Michaelisstrasse**

Es wurde keine Generalsanierung gefordert. Wichtig ist, dass die notwendigen Ausbesserungen durchgeführt werden.

**e) Ausbau eines Fuß- und Radweges**

Die Fortführung des Fuß- und Radweges – analog des Ausbaues zwischen Kloppenheim und Bierstadt – wird für außerordentlich und sinnvoll und wichtig gehalten.

Der Ortsbeirat fordert deshalb weiterhin das hier Notwendige Baurecht zu schaffen und bittet im Vorgriff auf das zu schaffende Baurecht im Wege des freihändigen Erwerbs die erforderliche Grundstücke zu beschaffen.

**f) Planungskosten für Ortskernerneuerung**

Der Ortsbeirat hält die Maßnahme weiterhin aufrecht.

**Verteiler:**

Dezernat III	z.w.V.
Dezernat IV	z.w.V.
Amt 66	
Dezernat VII	z.w.V.
Amt 67	
Dezernat III/80.23	z.w.V.

Müller  
Ortsvorsteher